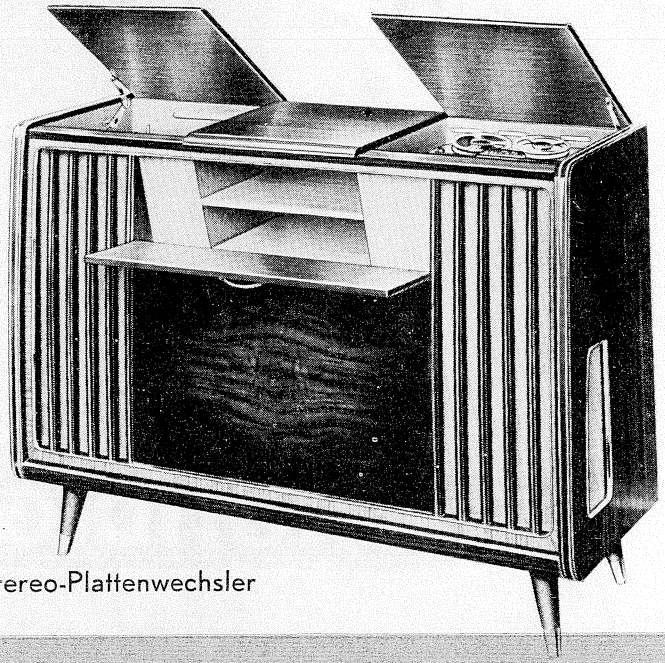
GRUNDIG

STEREO KONZERTSCHRANK
SO 181



mit Stereo-Plattenwechsler

Bedienungsanleitung

mit Garantie-Urkunde

Sehr

GRUNDIG

geehrter Kunde!

Durch die Entwicklung der GRUNDIG Stereophonie ist eine neue Epoche der Klangtechnik angebrochen. Sie glauben, selbst im Konzertsaal zu sitzen, so eindrucksvoll und lebendig werden die Darbietungen durch Ihren Stereo-Konzertschrank wiedergegeben. Gleich, ob Sie nun Stereo-Schallplatten oder Stereo-Tonbänder abspielen, Sie werden immer wieder begeistert sein.

Für die Schallplattenwiedergabe steht Ihnen ein moderner 4-Touren-

Stereo-Plattenwechsler

bester Qualität zur Verfügung. Über seine Eigenschaften unterrichtet Sie eine besondere, dem Gerät beigefügte Bedienungsanleitung. Er ist universell verwendbar für Normal-, Langspiel- und Stereo-Schallplatten. Der eingebaute Rundfunk-Empfänger arbeitet bei Stereo-Wiedergabe als hochwertiger Zweikanal-Verstärker.

Selbstverständlich ist Ihr Stereo-Konzertschrank mit dem bewährten

GRUNDIG Ton-Tabulator

ausgerüstet, der in Ergänzung mit dem

Hi-Fi Wunschklangregister

überzeugend die hervorragenden Klangeigenschaften eines GRUNDIG Gerätes demonstriert. Erst die Möglichkeit, das Klangbild in feinsten Nuancen zu regeln, bringt die Voraussetzung einer wirklichkeitsnahen Wiedergabe. Mit diesem Bedienungskomfort können Sie nun die Wiedergabe ganz nach Ihrem persönlichen Geschmack beeinflussen und eine genaue Anpassung an die akustischen Raumverhältnisse und die Art der gesendeten Darbietung erreichen.

Durch die Verwendung von Stereo-Verstärkern — entwickelt und aufgebaut nach modernsten Erkenntnissen der Wiedergabetechnik — in Verbindung mit 6 hochwertigen GRUNDIG Superphon-Lautsprechern gelangen diese Vorzüge voll zur Entfaltung.

Ein extrem rauscharmes Mischteil, 12 UKW-Kreise, automatische Rauschunterdrückung sowie die bewährte Ratiodetektor-Schaltung garantieren eine hohe UKW-Empfindlichkeit und somit selbst bei schwach einfallenden Sendern einen hervorragenden Empfang.

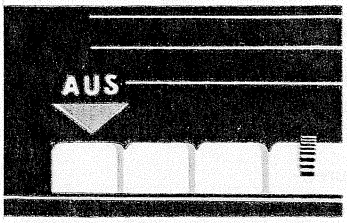
Ihre Freude am Schrank wird noch erhöht durch die Anschaffung des GRUNDIG

Hi-Fi-Raumklang-Strahlers und der Hi-Fi-Raumklang-Box,

die noch ein letztes Glanzlicht auf die schon hervorragende Klang-Technik setzen.

GRUNDIG

Nachdem der Händler Ihren Musikschrank betriebsfertig aufgestellt hat, verbleibt für Sie nur noch die Aufgabe, das Rundfunkteil nach den folgenden Hinweisen zu bedienen:



Ein- und Ausschalten

Sie schalten den Empfänger gleichzeitig mit dem Niederdrücken einer Bereichstaste ein. Wollen Sie ausschalten, dann drücken Sie bitte die auf der Skala mit „AUS" bezeichnete Taste kräftig durch.

Die Sendereinstellung

können Sie mit dem rechten Knopf vornehmen. Dabei kommen die Vorzüge des Einknopf-Duplex-Schwungrad-Antriebes voll zur Geltung. Wechseln Sie z. B. durch Drücken einer Taste vom Empfang eines UKW-Senders auf einen Mittelwellen-Sender um, so empfangen Sie sofort den zuletzt gehörten Sender im MW-Bereich. Sie können also durch einfachen Tastendruck zwischen zwei beliebig einstellbaren Sendern auf UKW und den anderen Bereichen wählen. Durch die Einknopf-Bedienung wird ein versehentliches Verstimmen des Senders im anderen Bereich vermieden.

Unter Beobachtung des Magischen Auges können Sie — auch bei zurückgedrehtem Lautstärkeregler — durch geringfügiges Hin- und Herdrehen des Abstimmknopfes den Sender exakt einstellen.

Die Lautstärke

regeln Sie mit dem linken kleinen Knopf, wobei durch Rechtsdrehen dieses Knopfes die Lautstärke zunimmt. Haben Sie die Lautstärke eingestellt, so können Sie das Gerät jederzeit mit den Tasten aus- bzw. wieder einschalten, ohne daß die Lautstärke verändert werden muß.

Die Wellenbereichswahl

geschieht durch Niederdrücken der betreffenden Taste. Über den Tasten finden Sie auf der Skala die Kurzbezeichnungen der Bereiche.

Ferritstab-Antenne

Neben der eingebauten UKW-Antenne besitzt der Schrank zusätzlich noch eine Ferritstab-Antenne, die zur Empfangsverbesserung im Mittel- und Langwellenbereich dient.

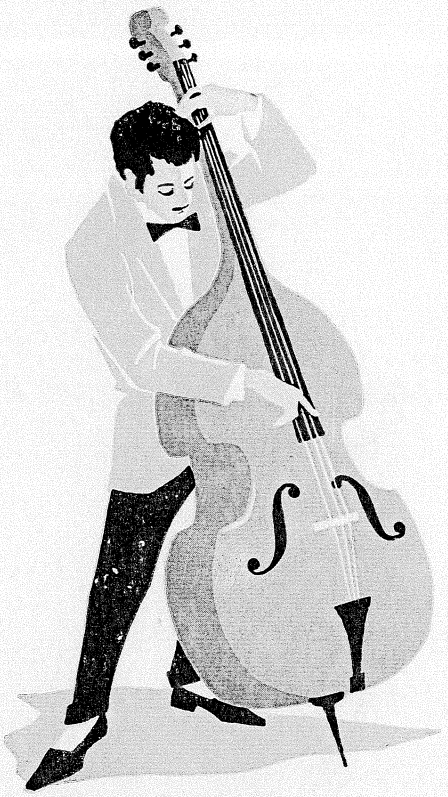
Das Einschalten erfolgt automatisch durch Drücken der mit „FA" bezeichneten Taste, wobei gleichzeitig die Anzeige beleuchtet wird. In dieser Stellung ist dann eine evtl. angeschlossene Außenantenne unwirksam.

Eine wesentliche Verbesserung des Fernempfangs erreichen Sie durch Veränderung der doppelwirksamen Bandbreitenregelung mit dem rechten Regler des Hi-Fi-Wunschklang-Registers.

Hi-Fi
Wunschklang-Register
und
Ton-Tabulator

Durch den GRUNDIG Ton-Tabulator mit dem Hi-Fi-Wunschklang-Register sind Sie nun Ihr eigener Tonmeister. Ähnlich wie der Ton-Ingenieur beim Rundfunk oder Fernsehen den Ton den Gegebenheiten der Darbietung und des Studios anpaßt, so können nun auch Sie die Sendungen des Rundfunks in Ihrer Wohnung Ihrem persönlichen Geschmack, dem Charakter der jeweiligen Sendung und den akustischen Raumverhältnissen anpassen. Eine unglaubliche Vielfalt von Klangvariationen steht Ihnen zur Verfügung, wenn Sie die Taste „Wunschklang" drücken und die Rändelscheiben zwischen den Tasten bedienen. Der gesamte Hörbereich, wie ihn das menschliche Ohr aufnimmt, ist in einzelnen Ausschnitten stetig regelbar. Von den tiefsten Bässen über die mittleren Tonlagen bis zum höchsten Diskant können Sie durch Betonung einzelner, besonders charakteristischer Instrumente, den musikalischen Gesamteindruck ändern.

GRUNDIG

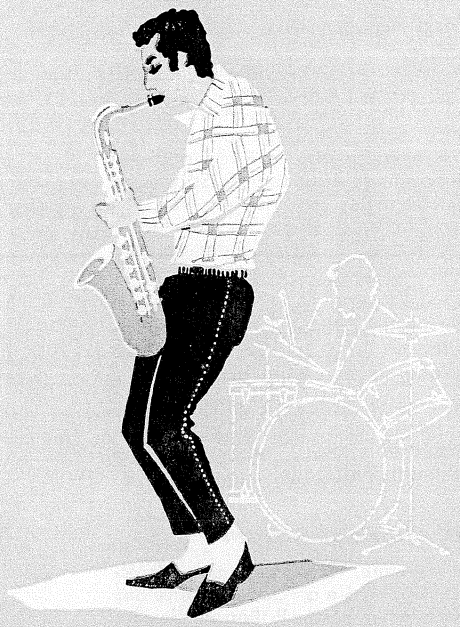


Oberhalb der Regler sehen Sie hinter dem Notenfeld eine Anzeige, die das eingestellte Klangbild klar erkennen läßt. Dreht man den einen oder anderen Regler zum Beispiel nach oben, dann wandert die dazugehörige Anzeige hinter der Skala ebenfalls nach oben und zeigt an, daß die Lautstärke in diesem Tonbereich verstärkt wurde. Drehen Sie die Regler nach unten, so tritt eine Schwächung ein.

Sie können also mit diesen Reglern die Lautstärke in den einzelnen Tonbereichen im großen Umfang regeln und damit den Klangcharakter wunschgemäß verändern.

Mit der linken Rändelscheibe regeln Sie die tiefen Tonlagen, die Sie stärker betonen oder auch absenken können. Die rechte Rändelscheibe gibt Ihnen die Möglichkeit einer Beeinflussung der höchsten Tonlagen. Mit den weiteren Rändelscheiben sind nun alle zwischen den höchsten und tiefsten Bereichen liegenden Tonlagen veränderbar. Es wird Ihnen ein leichtes sein, mit Hilfe dieser Regler die Rundfunkdarbietungen so abzustimmen, wie Sie es sich immer gewünscht haben.

Drücken Sie aber am GRUNDIG Ton-Tabulator die Taste „Orchester", so werden alle Töne vom Baß bis zum Diskant gleichmäßig stark wiedergegeben. Bei Musiksendungen ist dies die Grundeinstellung, die jedoch durch den Höhen- und Baßregler ergänzt werden kann.



Hören Sie dagegen einen Vortrag oder den Nachrichtendienst, so drücken Sie die Taste „Sprache". Nur die Tonlagen der menschlichen Stimme dringen an Ihr Ohr und alle Bereiche musikalischer Höhen und Tiefen treten zurück.

Die Jazz-Taste bringt die höchsten Frequenzen mit unvorstellbarer Brillanz. Besonders die typischen Jazz-Instrumente werden durch Drücken dieser Taste hervorgehoben.

Selbstverständlich können Sie auch gleichzeitig mehrere dieser Tasten drücken.

Da das menschliche Ohr sehr stark der Gewohnheit unterworfen ist, haben Sie aber mit der Einstellung des Wunschklang-Registers die Möglichkeit, Ihrem Ohr immer wieder neue Klangvariationen zu bieten.

Bei der Wiedergabe von Stereo-Schallplatten oder Stereo-Tonbändern, d. h. also bei gedrückter „Stereo"-Taste, ist der GRUNDIG Ton-Tabulator voll wirksam.

Daneben können Sie mit der linken Rändelscheibe des Hi-Fi-Wunschklang-Registers die Bässe stärker betonen oder absenken und mit der rechten Rändelscheibe die hohen Töne regeln.

Anschluß an das Lichtnetz

Sie dürfen diesen Empfänger nur an Wechselspannungsnetze anschließen und können die vom Werk eingestellte Netzspannung von 220 Volt nach Abnehmen der Rückwand auf die bei Ihnen erforderliche Spannung umstellen. Bei Spannungen von 110 bzw. 125 Volt setzen Sie eine Sicherung von 2,5 A anstelle der vorhandenen 1,25 A ein.

Und vergessen Sie bitte nicht, auch den Plattenspieler nach den Hinweisen in der gesondert beigelegten Bedienungsanweisung umzuschalten.

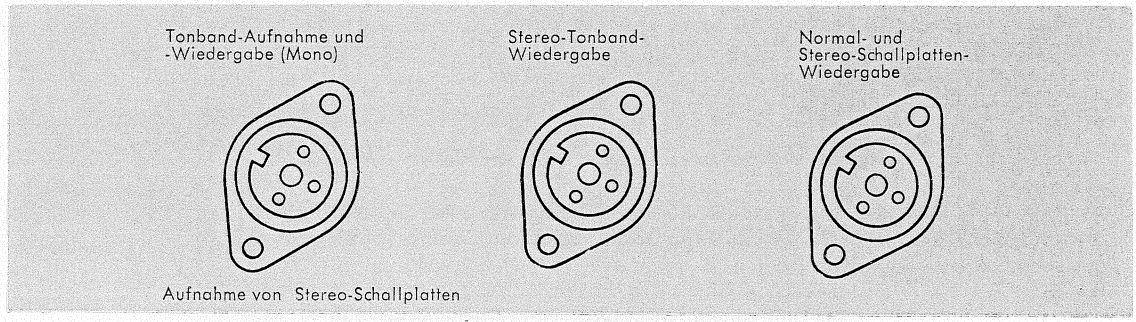
Ihre eigene Sicherheit erfordert, daß Sie immer den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, bevor Sie die Rückwand entfernen.

Die Anschlußbuchsen

für Antenne, Erde und den UKW-Dipol finden Sie an der Rückseite des Schrankes. In vielen Fällen werden Sie durch die sehr hohe UKW-Empfindlichkeit dieses Gerätes eine große Anzahl von Sendern bereits mit der eingebauten UKW-Antenne empfangen. In ungünstigen Empfangslagen, d. h. in bergigen Gebieten oder wenn Sie weiter entfernte UKW-Sender empfangen möchten, ist ein UKW-Außendipol von Vorteil. Dieser Außendipol ist dann nach Möglichkeit hoch und freistehend auf dem Hausdach zu montieren und mit seiner Breitseite auf den Sender auszurichten. Mit dem Außendipol kann außer auf UKW auch auf den übrigen Wellenbereichen empfangen werden.

Sollten Sie auf Grund der örtlichen Empfangsverhältnisse getrennte Antennen verwenden **müssen**, d. h. den Außendipol oder die eingebaute Antenne für UKW-Empfang und eine **geschirmte** Außenantenne für den Empfang auf den anderen Bereichen, so schneiden Sie bitte (nach Abnahme der Rückwand) den Draht oberhalb der Antennenbuchsen durch.

Ihr Fachhändler wird Sie gern über die Wahl und Anbringungsart einer Antennenanlage beraten.



Drei an der Rückseite des Chassis befindliche Anschlußbuchsen (Rückwand abnehmen) dienen zum Anschluß des GRUNDIG Tonbandgerätes und des eingebauten Stereo-Plattenwechslers.

Stereo-Schallplattenwiedergabe

Zur Wiedergabe von Stereo-Schallplatten bedienen Sie den Plattenwechsler — welcher an der rechten dieser drei Buchsen bereits angeschlossen ist — nach der gesondert beigelegten Bedienungsanleitung. Am Rundfunkgerät drücken Sie bitte die mit „TA" und „Stereo" bezeichneten Tasten.

Stereo-Tonbandwiedergabe

Zur Wiedergabe von Stereo-Tonbandaufnahmen ist Ihr Stereo-Tonbandgerät, sofern dieses nicht schon fest eingebaut ist, über ein Kabel mit der mittleren dieser drei Buchsen zu verbinden. Am Rundfunkgerät sind die mit „TB" und „Stereo" bezeichneten Tasten zu drücken, die Bedienung des Tonbandgerätes erfolgt nach der gesondert beigefügten Bedienungsanleitung.
Die Anschlußbuchsen für die Mikrofone finden Sie bei eingebautem Tonbandgerät an der Rückseite des Schrankes.

Stereo-Dirigent

Die Lautstärke wird wie unter Rundfunkempfang beschrieben eingestellt.
Der auf der Skala mit „Stereo-Dirigent" bezeichnete linke große Knopf dient zum Ausgleich der Lautstärkeunterschiede zwischen dem linken und rechten Verstärkerkanal. Entspricht also eine Stereo-Schallplatte bzw. Stereo-Tonbandaufnahme nicht Ihrem Geschmack, so können Sie durch Links- bzw. Rechtsdrehen dieses Knopfes die Wiedergabe korrigieren. Die Grundeinstellung jedoch ist dann gegeben, wenn der rote Punkt auf dem Knopf nach oben steht.

Wiedergabe von Normal- und Langspielplatten

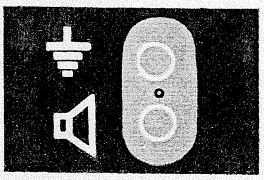
Zur Wiedergabe dieser Schallplatten drücken Sie am Rundfunkgerät die mit „TA" bezeichnete Taste. Die mit „Stereo" bezeichnete Taste darf dabei **nicht** gedrückt sein, d. h. sie springt nach nochmaligem Drücken in ihre Ruhestellung. Den Plattenspieler bedienen Sie nach der gesondert beigelegten Bedienungsanleitung.

Zur Tonbandaufnahme und -Wiedergabe

verbinden Sie Ihr Tonbandgerät, sofern dieses nicht schon fest eingebaut ist, mit der linken dieser drei Buchsen. Es ist hierzu ein Kabel mit Normstecker zu verwenden, welches gleichzeitig für Aufnahme und Wiedergabe dient. Die mit „Stereo" bezeichnete Taste am Rundfunkgerät darf **nicht** gedrückt sein. Bei der Wiedergabe von Tonbandaufnahmen ist am Rundfunkgerät die mit „TB" bezeichnete Taste zu drücken.
Gleichzeitig aber dient diese Anschlußbuchse zur Aufnahme von Stereo-Schallplatten. Hierzu ist dann die Stereo-Taste wieder zu drücken.

GRUNDIG Klang-Strahler als Außenlautsprecher

Die leistungsfähigen Gegentakt-Endstufen gestatten den Anschluß von zwei niederohmigen, perm.-dyn. Außenlautsprechern. Die Anschlußbuchsen finden Sie an der Rückseite des Schrankes. Diese Lautsprecher können dann in einem anderen Zimmer oder auch auf der Veranda aufgestellt werden.



GRUNDIG

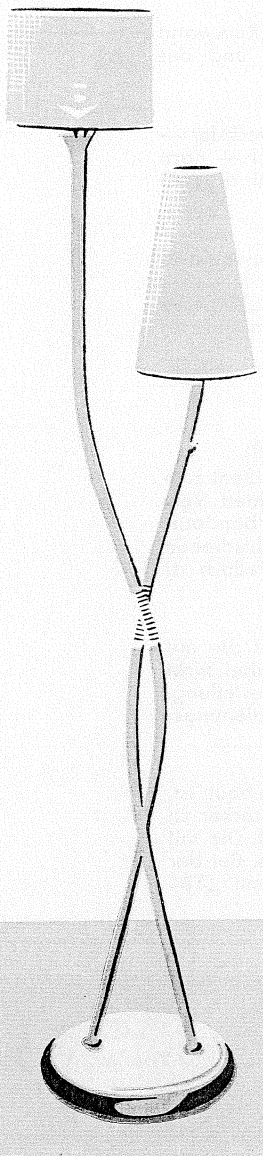
Hi-Fi Raumklang-Strahler oder Raumklang-Box

Durch eine Steckverbindung an der Rückseite lassen sich zwei GRUNDIG Hi-Fi-Raumklang-Strahler oder Raumklang-Boxen an Ihren Stereo-Konzertschrank anschließen. Sie können aber z. B. auch zwei in verschiedenen Ausführungen lieferbare Raumklang-Boxen verwenden und diese wiederum mit einem GRUNDIG Hi-Fi-Raumklang-Strahler verbinden. Durch die vielseitigen Anbringungsmöglichkeiten des Hi-Fi-Raumklang-Strahlers, etwa in Form eines geschmackvollen Wandarms oder in Verbindung mit einer Leuchte, stehen Ihnen mannigfache innenarchitektonische Varianten zur Verfügung.

Da das menschliche Ohr sich immer nach der Seite der größeren Lautstärke hin orientiert, ist es notwendig, die Aufstellung dieser zusätzlichen Lautsprecher-Boxen sorgfältig zu überlegen, damit keine Verfälschung des stereophonischen Effektes eintritt. Der am Rundfunkteil befindliche Stereo-Dirigent ermöglicht es jedoch, die Lautstärke der einzelnen Kanäle so einzuregeln, daß Ihr Schrank allen akustischen Gegebenheiten angepaßt werden kann.

Gehen Sie bitte zu Ihrem Fachhändler und lassen Sie sich dort die vielen Möglichkeiten demonstrieren.

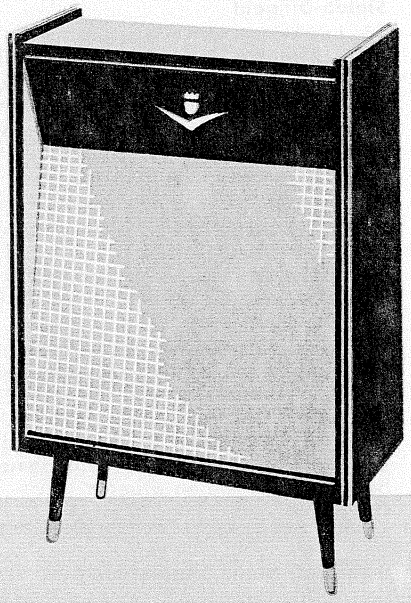
Der Anschluß zweier weiterer Zusatzlautsprecher für einen anderen Raum ist außerdem möglich.



GRUNDIG
Hi-Fi-Raumklang-Strahler III

Weitere Ausführungen mit verschiedenem Zubehör finden Sie in jedem Fachgeschäft

GRUNDIG
Hi-Fi-Raumklang-Box II



Technische Einzelheiten

Stromart:	Nur für Wechselstrom, umschaltbar für 110, 125 und 220 Volt
Stromverbrauch:	Bei 220 Volt ca. 110 Watt
Sicherungen:	Für 110/125 Volt 2,5 A; für 220 Volt 1,25 A träge — bitte niemals die Sicherung reparieren Anodenstromsicherung 0,6 A
Röhrenbestückung:	Rundfunkteil: ECC 85 - ECH 81 - EF 89 - EBF 89 ECC 83 - ECC 83 - EM 34 - 2 x RL 233 Stereo-Endstufe: ECC 83 - ECC 83 - 4 x EL 84 B 250 C 200 N 2
Skalenbeleuchtung:	2 Lämpchen, zylindrisch, 7 V / 0,3 A
Anzeigelampen:	5 Lämpchen, zylindrisch, 6 V / 0,1 A
Schrankbeleuchtung:	1 Lampe 220 V 15 Watt, diese Lampe kann bei Betrieb an anderen Spannungen ausgewechselt werden
Empfangsbereiche:	UKW: 87 ... 100 MHz Kurzwelle: 5,9 ... 16 MHz Mittelwelle: 510 ... 1620 kHz Langwelle: 145 ... 350 kHz
Kreise:	9 Rundfunk- und 12 UKW-Kreise, davon 2 (2) abstimmbar
UKW-Antenne:	Eingebaut
Außendipol:	Verwendbar ist jede Dipol-Antenne mit einem Anpassungswert von 240 ... 300 Ohm
Ferritstab-Antenne:	Eingebaut, zur Empfangsverbesserung im Mittel- und Langwellenbereich
Schwundausgleich:	Auf 2 Röhren wirkend, unverzögert
Klangregelung:	GRUNDIG Ton-Tabulator und Hi-Fi-Wunschklang-Register mit stufenloser Regelung und optischer Anzeige, auch bei Stereo-Schallplatten- und Stereo-Bandwiedergabe wirksam. Der Regler rechts außen verändert gleichzeitig die Bandbreite
Lautstärkeregelung:	Gehörrichtig, auch bei Schallplatten- und Bandwiedergabe wirksam
Lautsprecher:	6 perm.-dyn. Superphon-Lautsprecher
Gehäuse:	Aus erstklassigen Edelhölzern
Abmessungen:	125 x 87 x 45 cm

Das Gerät ist störstrahlungssicher und entspricht den Empfehlungen der Deutschen Bundespost.

Zur besonderen Beachtung

Ihr wertvoller Musikschrank darf sicher die gleiche sorgfältige Behandlung beanspruchen, die Sie auch Ihren Möbeln angedeihen lassen: Vermeiden Sie daher große Hitze oder Feuchtigkeit.

Laut VDE-Vorschrift sollen nur Lautsprecher, Kopfhörer, Tonabnehmer, Stecker usw. verwendet werden, die das VDE-Zeichen oder die Aufschrift „Gebaut nach VDE-Bestimmungen" tragen.

Achten Sie bitte darauf, daß Ihr Fachhändler die anhängende GRUNDIG GARANTIE-URKUNDE ordnungsgemäß ausfüllt.

G-Nr. d 382 19958

GRUNDIG

PRÄZISION
IN BILD UND TON

Zauberspiegel 439

Mit diesem sensationellen Fernseh-Gerät beweist GRUNDIG wieder sein erfolgreiches Prinzip: Höchste technische Qualität und gefällige zeitlose Formen zu einem möglichst geringen Preis.
Die 53-cm-Bildröhre, der Klarzeichner und das augenschonende Goldfilter sind wesentliche Merkmale dieses GRUNDIG Zauberspiegels.

Und der Preis . . .

nur DM 898.-